

Wenn ich dabei sein will...

Bitte überlegen Sie im Vorhinein, welchen Vortrag Sie gerne hören wollen, und geben Sie diesen als Ziffer (1, 2 oder 3) bei der Anmeldung an. So können wir entsprechend der Teilnehmerzahl die Räumlichkeiten aufteilen.

Anmeldung bitte bis zum 16. Oktober an steuerungsgruppe@pviserlohn.de oder telefonisch im Pastoralverbundsbüro unter 02371 2194420



Pastoralverbund Iserlohn

Hohler Weg 44
58636 Iserlohn

Telefon: 02371 2194420
E-Mail: info@pviserlohn.de
www.pviserlohn.de



Sei dabei!

Komm hinzu!

Hör es Dir an!

zweiter Tag der Gemeinden

am 24. Oktober 2015

im Forum St. Pankratius

Wieso das Ganze...

Es wird jetzt immer konkreter, Ehrenamtliche geben letzte Zwischenberichte aus den Perspektivgruppen, und verschiedene Menschen geben Einblicke in die Möglichkeiten, heute den Glauben zu leben. Wir liefern Zahlen schwarz auf weiß.

Willkommen sind...

Alle, die daran interessiert sind, und alle, die sich in den Perspektivgruppen engagieren.

Was passiert danach...

Die einzelnen Gruppen formulieren ihre konkreten Ziele, erzählen davon in den Gremien und schicken diese gesammelt zum Erzbischof nach Paderborn.

Jugendliche verkaufen gegen eine Spende Würstchen, Kaffee und Kuchen für die Unterstützung zum **Bau eines Hauses auf der Fazenda da Esperanza in Brasilien**. Das Geld werden sie bei ihrer Reise im Dezember 2015 persönlich übergeben. Der Erlös des Eine-Welt-Standes des Kenia-Kreises unterstützt dasselbe

Projekt.



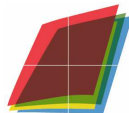
Caritas und Weltverantwortung
Diakonisch handeln

Das ist geplant...

- 10.00 Beginn mit einer kurzen Information aus allen Perspektivgruppen
- 11.00 Sozialraumanalyse Stadt Iserlohn
Referentin: Frau Barbara Koll
- 12.15 Mittagessen
- 13.30 Teilnahme an einem von drei Vorträgen –
nähere Informationen untenstehend
- 15.15 Statements zu dem Gehörten
- 15.30 Wort-Gottes-Feier
- 16.00 Abschied

Die drei Vorträge im einzelnen

Kleine christliche Gemeinschaften auf den Philippinen (1) Das Modell der kleinen christlichen Gemeinden auf den Philippinen kennenlernen und Anregungen für mein eigenes Christsein erhalten. Referent ist Gemeindefeierreferent Alexander Müller.



Evangelisierung

Lernen, aus der Taufberufung zu leben

Meine Berufung und Sendung (2)

Mit Impulsen der Ordensgründerin, der hl. Maria Magdalena Postel, lässt sich die eigene Berufung und Sendung neu bedenken—in Bildern, Gespräch und Diskussion. Referentin ist Sr. Maria Elisabeth Goldmann SMMP aus dem Bergkloster in Bestwig.



Ehrenamt

Engagement aus Berufung

Streetworker—missionarisch arbeiten (3)

Kirche als Dienst an *allen* Menschen. Im Hören von der Arbeit mit jenen, die auf der Straße leben (ganz konkret in der Innenstadt), wollen wir dem Auftrag von Kirche auf die Spur kommen. Referent ist Uwe Browatzki (Quartierslotse des Caritasverband Iserlohn).



Missionarisch Kirche sein

Pastorale Orte und Gelegenheiten